

Stadt Braunschweig

TOP

Der Oberbürgermeister FB Finanzen 0200.11	Drucksache 12112/08	Datum 1. Sept. 08
---	------------------------	----------------------

Vorlage

Beratungsfolge	Sitzung			Beschluss			
	Tag	Ö	N	ange- nom- men	abge- lehnt	geän- dert	pas- siert
Finanz- und Personalausschuss	18. Sept. 08	X					
Verwaltungsausschuss	23. Sept. 08		X				
Rat	30. Sept. 08	X					

Beteiligte Fachbereiche / Referate / Abteilungen	Beteiligung des Referates 0140	Anhörungsrecht des Stadtbezirksrats	Vorlage erfolgt aufgrund Vorschlag/Anreg.d.StBzR
	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Überschrift, Beschlussvorschlag

Haushaltsvollzug 2008

**hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 89 und 91 Abs. 5 NGO**

„Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 89 und 91 Abs. 5 NGO wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Begründung/Sachverhalt:I. **Ergebnishaushalt**

Im Teil-Ergebnishaushalt des Fachbereichs 20 wird in Zeile 18 -
Transferaufwendungen für das

Produkt 1.57.57.12.01 - Wirtschaftsförderung – Gesellschaften
(Kostenart 431510)

ein **überplanmäßiger Aufwand**

in Höhe von **229.000 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2008 1.529.400 €

Neu zur Verfügung stehende Haushalts-
rechtliche Mittel insgesamt: 1.758.400 €

Auf Grund des geplanten Engagements der Braunschweig Stadtmarketing GmbH (BSM) bei der Landesausstellung „Krönungsjubiläum Otto der IV.“ und der zusätzlichen Aufwendungen für die Verlegung der Wiederaufbauarena zum Finalspiel der Fußball-Europameisterschaft ist die Erstellung eines Nachtragswirtschaftsplanes für die BSM erforderlich. Neben den bereits genannten Veränderungen hinsichtlich der Marketing-Maßnahmen für das „Krönungsjubiläum Otto der IV.“ (150.000 €) sowie der höheren Aufwendung für die EM-Arena (56.000 €) ergeben sich weitere kleinere Veränderungen u. a. bei den Personalkosten durch Tarifsteigerungen und Neueinstellungen.

Um den nunmehr prognostizierten Jahresfehlbetrag durch den Einlagebetrag der Stadt Braunschweig abdecken zu können, ist unter Berücksichtigung der Auflösung einer Kapitalrücklage die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 229.000 € erforderlich.

Weiterhin wird im Teil-Ergebnishaushalt des Fachbereiches 20 in Zeile 19 – sonstige ordentliche Aufwendungen für das

Produkt 1.54.5461.01 - Parkhäuser FB 20 (Verpachtung)
(Kostenart 444150)

ein **überplanmäßiger Aufwand**

in Höhe von **111.300 €**

Haushaltsansatz 2008 23.600 €

Neu zur Verfügung stehende Haushalts-
rechtliche Mittel insgesamt: 134.900 €

sowie für das

Produkt 1.11.1165.21	–	Verwaltung städtischer und angemieteter Grundstücke (Kostenart 444150)
----------------------	---	---

ein **überplanmäßiger Aufwand**

in Höhe von **11.700 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2008 0 €

Neu zur Verfügung stehende Haushaltsrechtliche Mittel insgesamt: 11.700 €

In den beiden Fällen handelt es sich um die für das Jahr 2008 zu leistende Körperschaftssteuer für die Betriebe gewerblicher Art, „Tiefgaragen“ und „Verpachtung Richard-Wagner-Straße“. Für den BgA Tiefgaragen sind im Haushaltsplan 2008 23.600 € bereitgestellt worden. Nach dem Bescheid für das Jahr 2008 sind jedoch 134.836 € zu leisten. Für den BgA Richard-Wagner-Straße wurden im Haushalt 2008 keine Mittel bereitgestellt. Zu leisten sind jedoch 11.620 €. Diese Veränderungen waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht erkennbar.

Im Teil-Ergebnishaushalt des Fachbereiches 20 entsteht somit insgesamt ein überplanmäßiger Bedarf in Höhe von 352.000 €.

Deckung:

Produkt: 1.61.6110.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlage/Schlüsselzuweisungen vom Land (Kostenart 311110)
-----------------------	--

Mehrertrag	352.000 €
-------------------	-----------

II. **Finanzhaushalt**

Im Teil-Finanzhaushalt des Fachbereiches 20 wird in Zeile 2008 29 – Aktivierbare Zuwendungen

für die Finanzstelle 5S200019 - Krankenhausumlage

Finanzposition 781110 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Land

eine **überplanmäßige Auszahlung**

in Höhe von **585.800 €** beantragt.

Haushaltsansatz 2008 3.250.000 €

Neu zur Verfügung stehende Haushaltsrechtliche Mittel insgesamt: 3.835.800 €

...

Für die von der Stadt Braunschweig nach dem Niedersächsischen Krankenhausfinanzierungsgesetz aufzubringenden Investitionsmittel für die Krankenhausfinanzierung (Krankenhausumlage) sind für das Haushaltsjahr 2008 **3.250.000 €** veranschlagt worden. Nach dem Bescheid des Landesbetriebes für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen hat die Stadt Braunschweig im investiven Bereich jedoch in 2008 eine Krankenhausumlage in Höhe von **3.835.712 €** zu leisten.

Der Ansatz im Haushaltsplan 2008 wurde aus der Entwicklung der Krankenhausumlage in den Vorjahren hergeleitet. Gegenüber dem Vorjahr hat sich in 2008 eine Steigerung von rd. 23 % ergeben, was zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht erkennbar war. Es ist daher eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in o. g. Höhe erforderlich.

Deckung:

Gesamtfinanzhaushalt, Zeile 7

Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Mehrertrag 585.800 €

I. V.

gez.

Lehmann